

PRESSEMITTEILUNG

„LandFrauen mit Ideen – Unternehmerin des Jahres“

Der Deutsche LandFrauenverband zeichnet erfolgreiche Geschäftsideen aus

Fulda, 05.07.2022 – Beim Deutschen LandFrauentag 2022 in Fulda vergibt der Deutsche LandFrauenverband (dlv) die Auszeichnung „LandFrauen mit Ideen – Unternehmerinnen des Jahres“. Schirmfrau des Wettbewerbs war in diesem Jahr Nicola Lemken, Gesellschafterin und Mitglied der Geschäftsleitung des Landmaschinenherstellers Lemken aus Alpen, die gemeinsam mit dlv-Vizepräsidentin Juliane Veas die Gewinnerinnen ehrte.

„Die Landwirtschaft und die ländlichen Räume brauchen weibliches Unternehmerintum, weil es zu einer zukunftsfähigen, nachhaltigen Entwicklung beiträgt. Die drei Gewinnerinnen zeigen, dass es sich lohnt, neue Wege zu gehen. Genau deshalb bittet der dlv sie als innovative Botschafterinnen gerne auf die Bühne“, begründet Juliane Veas die Bedeutung der Auszeichnung.

Nicola Lemken ergänzt: „Der Wettbewerb gibt den engagierten Frauen ein Forum mit Strahlkraft. Träume und Ideen für Selbstständigkeit im ländlichen Raum brauchen in Zeiten des Wegzugs gut ausgebildeter Menschen in die Städte besondere Unterstützung. Als Unternehmerin appelliere ich an die Frauen: Wagen Sie den Sprung, es lohnt sich!“

„LandFrauen mit Ideen – Unternehmerinnen des Jahres“ sind in diesem Jahr:

- **Carolin Dietz** aus Harthausen (Baden-Württemberg) zeigt, wie die komplette Umstellung eines landwirtschaftlichen Betriebs erfolgreich umgesetzt werden kann. Die Spezialisierung auf biologische Ziegenhaltung und hofeigene Verarbeitung und Vermarktung von Ziegenprodukten ist heute der Erfolgsfaktor.
- **Manuela Holtmann** aus Gillenfeld (Rheinland-Pfalz) hält seit knapp 30 Jahren Ziegen. Ihr hofeigener Rohmilchkäse wird auch im KaDeWe in Berlin verkauft. Wer nicht nur Käse essen möchte, kann auch einen Kurs in der hofeigenen Käseschule buchen.

- Die Jungunternehmerin des Jahres **Christin Ebenbeck** aus Sinzing (Bayern) beweist schon mit 34 Jahren einen großen Weitblick und hat ihren Betrieb auf unterschiedlichen Standbeinen zukunftsicher aufgestellt. Die soziale Landwirtschaft ist ihr dabei eine Herzensangelegenheit.

„Die Gewinnerinnen haben eines gemeinsam: Sie leiten vielfältig aufgestellte und nachhaltig ausgerichtete Betriebe und betreiben dabei intensive Öffentlichkeitsarbeit für die Landwirtschaft. Das macht ihre Arbeit besonders wertvoll für Branche und Gesellschaft“, begründet die unabhängige Jury ihre Entscheidung.

Die diesjährige Jury bestand aus der Präsidentin des Verbandes deutscher Unternehmerinnen (VdU) Jasmin Arabian-Vogel, dem ehemaligen Bundesvorstandsmitglied des Bundes der deutschen Landjugend (BDL) Mara Walz, der Vizepräsidentin des Zentralverbandes Gartenbau (ZVG) Eva Kähler-Theuerkauf und der Leiterin der bundesweiten gründerinnenagentur (bga) Iris Kronenbitter.

Filme über die Preisträgerinnen finden Sie unter:

<https://www.youtube.com/user/LandFrauenVideo>

Für Bildmaterial der Auszeichnung auf dem Deutschen LandFrauentag in Fulda setzen Sie sich gern mit uns in Verbindung.

Über die Gewinnerinnen

Carolin Dietz – Ziegenhütte Zollernalb



Bild: Christine Finger/filmzeit medien

Zusammen mit ihrem Mann entschied sich Unternehmerin Carolin Dietz nach der Hofübernahme 2013 für das Wagnis, die konventionelle Schweinemast aufzugeben, einen neuen Stall zu bauen, 80 Ziegen anzuschaffen und eine Hofkäserei einzurichten. Der Biobetrieb Ziegenhütte Zollernalb war geboren. Heute werden dort mehrfach ausgezeichnete Bio-Ziegenkäsespezialitäten produziert. Der angegliederte Hofladen ist zentrale Anlaufstelle für den wachsenden Kundenstamm. Diese kommen gerne mit der ganzen Familie, um einzukaufen oder Hofführungen und andere Hofevents zu besuchen. Carolin Dietz ist der direkte Austausch ein großes Anliegen, um auch die Wertschätzung gegenüber der Landwirtschaft und der produzierten Lebensmittel zu erhöhen. Im Rahmen des „Lernort Bauernhof“ vermittelt die Biolandwirtin dies auch Kindern, die auf dem Hof selbst Käse herstellen können und auf den Äckern und Wiesen lernen, was Kreislaufwirtschaft bedeutet.

Webseite: www.ziegenhuette.de

Manuela Holtmann – Vulkanhof Ziegenkäserei Vulkaneifel



Bild: Christine Finger/filmzeit medien

Manuela Holtmann hält auf dem Vulkanhof in der Eifel alle Fäden zusammen. Dort produziert die innovative Unternehmerin gemeinsam mit ihrer Familie und 18 Mitarbeitenden Ziegenkäse aus Rohmilch. Dieser wird auf vielfältigen Wegen direkt vermarktet, im eigenen Hofladen genauso wie im KaDeWe in Berlin oder online im eigenen Webshop bzw. über Crowdfarming. Hier können Verbraucherinnen und Verbraucher eine Ziege vom Vulkanhof adoptieren, um dann mit deren Erzeugnissen direkt versorgt zu werden. Wer nicht nur Käse essen möchte, kann auch einen

Kurs in der hofeigenen Käseschule buchen, im Rahmen einer Hofführung den Betrieb kennenlernen oder eine Ziege auf eine Familienwanderung mitnehmen.

Webseite: www.vulkanhof.de

Christin Ebenbeck – Ebenbecks Biohof / Reitstall Dürnstetten



Bild: Christine Finger/filmzeit medien

Christin Ebenbeck beweist schon mit 34 Jahren einen großen Weitblick: Mit vier unterschiedlichen Standbeinen ist ihr Bio-Betrieb für die Zukunft gewappnet. Während die Pensionspferdehaltung die Haupteinnahmequelle darstellt, ist die soziale Landwirtschaft das Herzensprojekt der Jungunternehmerin des Jahres 2022. In Kooperation mit einem Kinder- und Jugendzentrum bietet sie therapeutisches Reiten und Arbeitseinsätze auf dem Betrieb an.

So können Kinder mit Unterstützungsbedarf am Hof positive Erfahrungen mit Tieren machen, die wertfrei mit ihnen umgehen. Im Rahmen des Erlebnisbauernhofs können Ponyreiten und Kindergeburtstage gebucht werden. Die Mutterkuhhaltung bildet die letzte Facette des vielseitigen Biohofs.

Webseite: www.reitstall-duernstetten.de

**Aktiv für Frauen und ihre Familien im ländlichen Raum:
Über den Deutschen LandFrauenverband e.V. (dlv)**

Der Deutsche LandFrauenverband e.V. (dlv) ist der bundesweit größte Verband für Frauen, die auf dem Lande leben, und deren Familien. Ziel ist, die Lebensqualität, die Arbeitsbedingungen und die gesellschaftliche Teilhabe im ländlichen Raum zu verbessern. Der dlv vertritt die politischen Interessen von rund 450.000 Frauen in ländlichen Regionen und den Berufsstand der Bäuerinnen. 12.000 Ortsvereine und 22 Landesverbände bilden zusammen ein aktives Netzwerk. Der Verband nutzt seine gesellschaftliche Kraft, um die soziale, wirtschaftliche und rechtliche Situation von Frauen zu verbessern. Präsidentin ist Petra Bentkämper.

Pressekontakt:

Anja Goetz
Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv)
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 030 28 44 929-14
goetz@landfrauen.info